

AUFNAHMEVERTRAG

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Vor- und Nachname Teilnehmer*in:

Straße/PLZ/Ort:

Tel.:

E-Mail:

Vertragsbeginn am: _____ Geburtstag: _____

Hiermit melde ich

mich

Für das folgende Training an

Yoga

Preis (pro Monat)

60€

Zahlungsweise:

Monatliche Zahlung des Monatsbeitrags in Höhe von _____ EUR

(fällig im Voraus zum 5. Kalendertag eines jeden Monats)

Ort, Datum

Teilnehmer

Anayansi Garcia

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§1 Allgemeines

- (1) Diese Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Teilnahme an allen von *FlyHighFlow* angebotenen Veranstaltungen (insbesondere: Unterricht, Training Workshops)
- (2) Rechtsgeschäftliche Erklärungen, insbesondere Anmeldungen und Kündigungen, bedürfen, soweit sich aus diesen AGB nicht abweichendes ergibt, der Textform, wobei auch eine Übermittlung per E-Mail diesem Erfordernis genügt.

§2 Anmeldung (Vertragsschluss)

Die Anmeldung ist ein Vertragsangebot. Der Vertrag kommt durch eine Annahmeerklärung von *FlyHighFlow* zustande.

§3 Teilnahmeentgelt

Schuldner des Teilnahmeentgeltes ist, wer Leistungen von *FlyHighFlow* in Anspruch nimmt.

§4 Unterrichtsdurchführung

- (1) Der Unterricht wird grundsätzlich als Präsenzunterricht in den dafür bereitgestellten Räumlichkeiten durchgeführt.
- (2) Ist *FlyHighFlow* aufgrund einer behördlichen Anordnung (z.B. Verordnung, Verfügung) verpflichtet, den Präsenzunterricht einzustellen, beispielsweise wegen einer angeordneten Schulschließung, ist *FlyHighFlow* für die Dauer der Anordnung berechtigt, dem Teilnehmer Ersatzunterricht in Form von Online-Klassen (z.B. durch Online-Streaming) oder durch Unterrichtsvideos zum Download anzubieten.
- (3) Sollte ein Teilnehmer*in das v. g. Angebot auf Ersatzunterricht nicht wahrnehmen, ist er während des laufenden Vertragsverhältnisses berechtigt, die entsprechende Anzahl an Training durch die Teilnahme an einem anderen, von *FlyHighFlow* angebotenen Workouts, in Anspruch zu nehmen.
- (4) Der Anspruch von *FlyHighFlow* auf Teilnahmeentgelte bleibt auch in den v. g. Abs. (2) und (3) bestehen.

§5 Vertragslaufzeit und Kündigung

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Monat. Sie verlängert sich jeweils um 1 Monat, wenn das Vertragsverhältnis nicht mit einer Frist von 1 Monat vor Ablauf in Textform gekündigt wird. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

§6 Ferienzeiten

- (1) In den Ferienzeiten sowie an gesetzlichen Sonn- und Feiertagen des Landes Baden-Württemberg findet kein Unterricht statt.
- (2) Die Ferienzeiten betragen 31 Werktage pro Kalenderjahr und werden von *FlyHighFlow* unter Beachtung beidseitiger berechtigter Interessen stets zum 01.01 desselben Kalenderjahres festgelegt.

§7 Bild- und Tonmaterial

FlyHighFlow ist während der Veranstaltung ohne eine Vergütungspflicht berechtigt unter Wahrung des Persönlichkeitsrechts eines jeden Teilnehmers und seiner berechtigten Interessen, Bild- und Tonaufzeichnungen herzustellen, zu verarbeiten und – insbesondere für Werbezwecke – zu verbreiten.

§8 Haftung für Schäden

- (1) Hat *FlyHighFlow* aufgrund gesetzlicher Bestimmungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet *FlyHighFlow* wie folgt:
- (2) Die Haftung besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, etwa solcher, die der jeweilige Vertrag *FlyHighFlow* nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren, typischen Schaden begrenzt.
- (3) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe und sonstiger Erfüllungsgehilfen von *FlyHighFlow*.
- (4) Unabhängig von einem Verschulden bleibt eine etwaige Haftung von *FlyHighFlow* bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos.
- (5) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten nicht bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Schadensverursachung sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

§9 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland
- (2) Übertragungen von Rechten und Pflichten des Teilnehmers bedürfen der schriftlichen Zustimmung von *FlyHighFlow*.
- (3) Aufrechnungsrechte stehen dem Teilnehmer nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von *FlyHighFlow* anerkannt sind.

Stand 12/2021